**Zeitschrift:** Das Rote Kreuz : offizielles Organ des Schweizerischen Centralvereins vom Roten Kreuz, des Schweiz. Militärsanitätsvereins und des Samariterbundes

**Herausgeber:** Schweizerischer Centralverein vom Roten Kreuz

**Band:** 24 (1916)

**Heft:** 9

**Vereinsnachrichten:** Der schweizerische Militärsanitätsverein

**Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

**Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

**Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 21.07.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch**

teilnehmer, in Form von Solo-, Quartett- und allgemeinen Gesangsvorträgen, Tanzreigen, Theateraufführungen, Rezitationen usw., wozu auch noch ein kleines Orchester seine Tanzweisen erschallen ließ. Alles wickelte sich sehr gut ab und es waren einige recht vergnügte Stunden.

## Der schweizerische Militärsanitätsverein

hat soeben seinen Jahresbericht pro 1915 herausgegeben, aus welchem hervorgeht, daß derselbe seine Friedenstätigkeit wieder aufgenommen und im verflossenen Jahr Tüchtiges geleistet hat.

Ueber die Mitgliederzahl und die Zahl der Uebungen gibt folgender Abschnitt Aufschluß:

| | | Mitglieder |
|---|---|---|
| 31. Dezember 1914 . . . | total | 2088 |
| 31. Dezember 1915 . . . | „ | 2074 |
| Abnahme auf Ende des Jahres 1915 | | 14 |

Herrschaft machte auch dieses Jahr gar keine Angaben.

Die Mitglieder verteilen sich:

| Ehrenmitglieder | Aktive | Passive |
|---|---|---|
| 152 | 785 | 1137 |

Einteilung der Aktiven:

| | |
|---|---|
| Sanitätstruppen . . . | 452 |
| Landsturm . . . . . | 190 |
| Andere Truppengattungen | 143 |

Die Tätigkeit in den Sektionen ergibt:

| | |
|---|---|
| total der Vorträge. . . | 55 |
| total der Uebungen . . | 139 |

total der Uebungsstunden im Berichtsjahre 386½, was eine Abnahme von 270 Stunden beträgt. Daß die Besucherzahl der aktiven Mitglieder an den Uebungen ziemlich stark zurückgegangen ist, ist leicht begreiflich; denn gerade die Aktiven wurden wiederholt zum Dienste einberufen.

Verschiedene Sektionen haben es auf eine schöne Zahl von Uebungen und Vorträgen gebracht: so St. Gallen auf 29, Chur auf 24, Zürich auf 22, Basel auf 21 und Herisau auf 20. Diese Sektionen wollen wir an dieser Stelle lobend erwähnen.

Die Rechnung zeigt eine Vermehrung des Vermögens um Fr. 710, so daß das Gesamtvermögen des Vereins auf Ende 1915 Fr. 1735. 94 betrug. Auch der Kassabestand der Sektionen scheint ein guter zu sein und beträgt total 9442. 93 gegenüber 8275. 35 im Vorjahr.

An der Sanitätshundeprüfung haben 12 Delegierte teilgenommen und dabei viel Interessantes gesehen. Im weitern hat das Zentralkomitee die Lazarette in Olten und Zofingen besucht. Leider scheiterte der Plan, ein solches Lazarett in Lyon oder Valence zu besuchen. Dagegen besteht Aussicht, daß die Lazarette in Konstanz besucht werden dürfen, doch ist der Plan noch nicht zur Ausführung gelangt.

## Hilfslehrerkurse 1916.

Das Rote Kreuz und der Samariterbund haben beschlossen, pro 1916 folgende Hilfslehrerkurse durchzuführen: a) In Zürich im Mai/Juni einen Abendkurs von 6 Wochen Dauer. b) In Langenthal im Oktober/November einen Abendkurs von 6 Wochen Dauer. c) In Balsthal im Oktober einen Wochenkurs.

Die Sektionen werden eingeladen, ihre Anmeldungen sofort an den Unterzeichneten einzureichen. Die nähern Angaben werden den Beteiligten rechtzeitig mitgeteilt werden.

Bei diesem Anlasse wird ganz speziell auf Art. 6 des Regulativs für Hilfslehrerkurse aufmerksam gemacht, wonach nur Leute aufgenommen werden, die genügende Vorbildung (Samariterkenntnisse), geistige Befähigung und Lehrgeschick besitzen und mit dem Diplom die Verpflichtung übernehmen, nachher längere Zeit als Hilfslehrer zu wirken. — Die Bewerber sollen deshalb schon vor dem Kurs den Stoff repetieren, der in den Samariterkursen gelehrt wird. Angemeldete, die diesen Anforderungen nicht genügen, müssen zurückgewiesen werden.

Olten, den 20. April 1916.

Für die Geschäftsleitung des schweizerischen Samariterbundes,
Der Präsident: **A. Rauber.**